

19.12.2017

Presseinformation

Highspeed-Internet für alle Mieter der Stadtbau Bamberg

Gute Nachrichten für alle Mieter der Stadtbau Bamberg: Ihre Wohnungen werden in den kommenden drei Jahren an das Glasfasernetz der Stadtwerke Bamberg angeschlossen – mit Surfgeschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit pro Sekunde. Auch beim Fernsehempfang gibt es für die Stadtbau-Mieter neue Vielfalt – mit über 330 TV- und 70 Hörfunkkanälen, die sie über das Glasfasernetz empfangen können.

Den Kooperationsvertrag zum Anschluss der 3.800 Stadtbau-Wohnungen an das größte Bamberger Glasfasernetz haben jetzt Veit Bergmann, Geschäftsführer des städtischen Wohnungsunternehmens, und Hans Bengel, Geschäftsführer der Stadtnetz Bamberg, unterschrieben. Die Vereinbarung sieht vor, dass die Telekommunikationstochter der Stadtwerke in den kommenden drei Jahren einen einstelligen Millionenbetrag für den Anschluss sämtlicher 570 Liegenschaften des größten Wohnungsanbieters in Bamberg investiert und danach ab dem 1. Januar 2021 die Fernsehversorgung in sämtlichen Stadtbau-Wohnungen übernimmt. „Für unsere Mieter bedeutet das: mehr TV-Auswahl fürs gleiche Geld“, freut sich Bergmann. Nicht nur für die Mieter, auch für das Wohnungsunternehmen selbst sei die Kooperation mit den Stadtwerken ein großer Gewinn: „Mit der

Verlegung der Glasfasern bis ins Haus steigern wir den Wert jeder einzelnen Immobilie, weil schnelle Datenverbindungen unverzichtbar werden. Die Technologie der Stadtwerke schafft Zukunftssicherheit für die nächsten Jahrzehnte“, ist sich Bergmann sicher.

Bei dem Glasfaserausbau durch die Stadtwerke werden die Highspeed-Leitungen bis in den Keller jedes Stadtbau-Gebäudes verlegt. Weil beim Hausanschluss auf Kupfer- oder Koaxialkabel verzichtet wird, können die Bewohner mit nahezu unbegrenzter Geschwindigkeit im Internet surfen. So werden in den Stadtbau-Liegenschaften Übertragungsraten von bis zu 500 Mbit pro Sekunde möglich sein – das Zehnfache dessen, was Bund und Land mit ihrer „digitalen Agenda“ für den bundesweiten Breitbandausbau erreichen möchten. Und anders als bei den Kupferleitungen ist die Leistungsfähigkeit der Lichtwellenleiter nicht nach oben beschränkt: mit Fortschreiten der Digitalisierung können jederzeit höhere Bandbreiten erreicht werden.

Heute haben die Stadtwerke Bamberg schon einen Großteil der Stadt an das Glasfasernetz angeschlossen – wo genau das schnelle Internet verfügbar ist, kann unter www.stadtwerke-bamberg.de/internet abgerufen werden. Den Internetanschluss in allen Bandbreiten sowie die Telefonflatrate ins deutsche Festnetz gibt es für Stadtwerke-Kunden während der ersten zwölf Monate Vertragslaufzeit schon für 19,90 Euro im Monat. Informationen zum Wechsel des Telefon- und Internetanschlusses gibt es von den Multimediaberatern der Stadtwerke telefonisch unter der 0951 77-4949 sowie persönlich im Servicezentrum am ZOB, montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr, freitags bis 14 Uhr.

STWB Stadtwerke Bamberg GmbH